

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

7. Zu- und Abfuhr auf den Wasserstraßen in den wichtigeren badischen  
Hafenplätzen in den einzelnen Monaten des Jahres 1910

[urn:nbn:de:bsz:31-220996](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220996)

Sterblichkeit unter den unehelich Geborenen höher als unter den ehelich Geborenen; von letzteren starben auf 100 Kinder 16,8, von den unehelichen dagegen 23,6.

In der Altersklasse von 1—14 Jahren starben 1932 männliche und 1889 weibliche Personen (zusammen 10,1 % der Gestorbenen ohne Totgeborene), von 14—70 Jahren 7694 männliche und 7675 weibliche Personen (zusammen 40,7 %). Über 70 Jahre alt waren 7263 Personen (19,3 %), und zwar 3326 männliche und 3937 weibliche.

Ärztlich behandelt wurden von den Gestorbenen 28 523 Personen oder 75,6 % der Gestorbenen überhaupt (ohne Totgeborene). In Anstalten starben 5290 Personen.

Unter den wichtigsten Todesursachen stehen die Krankheiten an Lungenschwindsucht und Krebs an erster Stelle. Ersterer erlagen im Berichtsjahr 3606, letzterer 2345 Personen, während im Vorjahre 3679 bzw. 2225 Fälle zu verzeichnen waren. An Keuchhusten starben im Berichtsjahr 427, an Masern und Röteln 409, an Rachenbräune und Krupp 340, an Scharlach 173, an Influenza 162, an Kindbettfieber 119 und an Abdominaltyphus 75 Personen.

Das Jahr 1909 schließt mit einem Geburtenüberschuß von 27 284 Personen oder 12,9 auf 1000 Einwohner gegen 29 458 oder 14,1 im Vorjahre.

Ehen wurden 15 422 geschlossen gegen 15 765 des Vorjahrs; auf 1000 Einwohner kamen demnach im Jahr 1909: 7,3 Eheschließungen gegen 7,5 im Jahr 1908.

### 7. Zu- und Abfuhr auf den Wasserstraßen in den wichtigeren badischen Hafenplätzen in den einzelnen Monaten des Jahres 1910.

Monate usw.	Konstanz			Kehl				Karlsruhe			
	Schiffe	Güter	Tiere	Rhein zu Berg		Rhein zu Tal		Rhein zu Berg		Rhein zu Tal	
				Schliffe	Güter	Schliffe	Güter	Schliffe	Güter	Schliffe	Güter
Zahl	t	Zahl	Zahl	t	Zahl	t	Zahl	t	Zahl	t	
<b>Ankunft:</b>											
Januar . . . . .	430	2 834	995	16	3 977	32	—	85	28 939	4	59
Februar . . . . .	404	4 180	716	51	4 807	40	—	89	29 992	6	92
März . . . . .	493	7 146	977	69	12 248	44	—	119	32 071	14	285
<b>I. Vierteljahr . . . . .</b>	<b>1 327</b>	<b>14 160</b>	<b>2 688</b>	<b>136</b>	<b>21 032</b>	<b>116</b>	<b>—</b>	<b>293</b>	<b>91 002</b>	<b>24</b>	<b>436</b>
<b>Abgang:</b>											
Januar . . . . .	425	231	11	28	—	20	901	8	—	71	7 842
Februar . . . . .	409	277	16	43	173	46	1 613	8	43	90	12 229
März . . . . .	493	348	15	47	—	63	3 305	16	44	106	14 897
<b>I. Vierteljahr . . . . .</b>	<b>1 327</b>	<b>856</b>	<b>42</b>	<b>118</b>	<b>173</b>	<b>129</b>	<b>5 819</b>	<b>32</b>	<b>87</b>	<b>267</b>	<b>34 968</b>
Monate usw.	Rheinau				Mannheim						
	Rhein zu Berg		Rhein zu Tal		Rhein zu Berg		Rhein zu Tal		Neckar zu Tal bzw. zu Berg		
	Schliffe	Güter	Schliffe	Güter	Schliffe	Güter	Schliffe	Güter	Schliffe	Güter	
Zahl	t	Zahl	t	Zahl	t	Zahl	t	Zahl	t		
<b>Ankunft:</b>											
Januar . . . . .	119	82 083	—	—	594	210 959	163	6 896	43	1 364	
Februar . . . . .	153	110 452	3	—	652	251 123	206	9 798	55	841	
März . . . . .	156	107 153	—	—	721	280 453	346	20 877	77	7 089	
<b>I. Vierteljahr . . . . .</b>	<b>428</b>	<b>299 688</b>	<b>3</b>	<b>—</b>	<b>1 967</b>	<b>742 535</b>	<b>715</b>	<b>37 571</b>	<b>175</b>	<b>9 294</b>	
<b>Abgang:</b>											
Januar . . . . .	9	—	124	1 550	205	2 982	575	50 011	45	788	
Februar . . . . .	24	1 673	123	740	254	3 940	579	58 191	67	651	
März . . . . .	18	204	116	2 125	422	3 715	637	64 757	82	684	
<b>I. Vierteljahr . . . . .</b>	<b>51</b>	<b>1 877</b>	<b>363</b>	<b>4 415</b>	<b>881</b>	<b>10 637</b>	<b>1 791</b>	<b>172 959</b>	<b>194</b>	<b>2 123</b>	